

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	001/0007/2013
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	09.01.2013
Pflegesatzverhandlungen für das Seniorenzentrum Bürgerspital		
Referat für Personal, Organisation und Allgemeine Verwaltung		
Verfasser: Gerhard Bauer		
Beratungsfolge	15.01.2013	Stiftungsausschuss
	28.01.2013	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Das mit den Kostenträgern erzielte Verhandlungsergebnis für das Seniorenzentrum Bürgerspital mit einer Laufzeit bis 31.07.2013 wird genehmigt.

Einschließlich Investitionskostenanteil und Ausbildungszuschlag ergeben sich die in der Anlage dargestellten Pflegesätze.

Der Zuschlag gemäß § 87 b Elftes Buch Sozialgesetzbuch beträgt 3,86 €.

Die vereinbarten Sätze werden mit Wirkung ab 01.12.2012 festgesetzt.

Sachstandsbericht:

Nach langwierigen Verhandlungen mit den Kostenträgern, die u. a. auch umfangreiche Prüfungen vor Ort beinhalteten, konnten die Pflegesatzverhandlungen für das Seniorenzentrum Bürgerspital abgeschlossen werden.

Wesentliche Zielsetzung der Verhandlungsrunde war insbesondere, ein weiteres Auseinanderdriften von Personalkosten und Pflegesätzen zu verhindern. Ausgehend von der beantragten Erhöhung um ca. 8 % stellt das erzielte Ergebnis mit einer Erhöhung um rund 4 % und einer Laufzeit bis 31.07.2013 einen Kompromiss dar.

Im Einzelnen wurden vereinbart:

Pflege

Rüstige	17,90 €
Pflegestufe 0	31,99 €
Pflegestufe 1	55,13 €
Pflegestufe 2	69,09 €
Pflegestufe 3	79,56 €

Unterkunft und Verpflegung

Unterkunft	8,97 €
Verpflegung	9,98 €

Zuschlag nach § 87 b SGB XI

Zuschlag	3,86 €
----------	--------

Einschließlich des Ausbildungszuschlages und des gegenwärtig festgesetzten Investitionsbetrages ergeben sich für das Seniorenzentrum Bürgerspital die anliegend zusammengestellten Gesamtkosten.

Die Laufzeit soll den Zeitraum vom 01.12.2012 bis 31.07.2013 umfassen.

Die Verwaltung empfiehlt, das für das Seniorenzentrum Bürgerspital erzielte Verhandlungsergebnis zu genehmigen und die vereinbarten Sätze mit Wirkung ab 01.12.2012 festzusetzen.

Referat 1

Bauer
Oberverwaltungsrat

Anlagen